

25. September 2019

Postulat

von Luca Maggi (Grüne)
und Gabi Kisker (Grüne)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er einen durchgehenden und sicheren Veloweg zwischen Sihlcity und Kantonsschule Freudenberg sicherstellen kann. Insbesondere der Abschnitt ab Bederstrasse bis zur Kreuzung Brandschenkenstrasse ist so zu gestalten, dass sich Velofahrinnen und Velofahrer auf einer separaten Velospur sicher fortbewegen können. Zudem ist in beiden Richtungen eine deutlich sichtbar markierte Abbiegespur in die resp. aus der Brandschenkenstrasse vorzunehmen sowie eine sichere Überquerung der Tramgleise sicherzustellen. Wo nötig sind Parkplätze aufzuheben. Alternativ kann auch eine Route von der Bederstrasse via Klopstockstrasse (gleiche Anforderungen) geprüft werden.

Begründung:

Für Schülerinnen und Schüler, welche aus dem Umkreis Sihlcity/ Saalsporthalle oder aus Leimbach mit dem Velo zur Kantonsschule Freudenberg fahren, verkommt die Route zu einem gefährlichen Hindernisparcours, welcher dringend durch einen sicheren Veloweg ersetzt werden muss. Gerade in Anbetracht, dass die Sicherheit von Velofahrerinnen und Velofahrer eines der Legislaturziele 2018-2022 des Stadtrats ist, besteht hier rascher Handlungsbedarf. So wird der Velostreifen vom Sihlcity herkommend kurz nach Einbiegen in die Bederstrasse von zwei Parkplätzen der blauen Zone unterbrochen. Problematisch ist, dass die Strasse dort nicht genügend breit ist, dass Autos überholen können, wenn gleichzeitig ein Tram vorbeifährt. Kurz danach verengt sich die Strasse vor der Verkehrsinsel wieder. Dort müssen die Velos dann verlangsamen, um den Rechtsverkehr vorzulassen (oder um links abzubiegen, wenn man in die Klopstockstrasse fährt). Auf der restlichen Strecke der Bederstrasse bis zum Abbiegen in die Brandschenkestrasse ist schliesslich kein Velostreifen vorhanden. Weil die Autos dort nicht überholen können, wenn ein Tram kommt, führt dies zu gefährlichen Situationen. Als sehr schwierig stellt sich schliesslich auch das Linksabbiegen in die Brandschenkenstrasse heraus, weil man dort vor dem Rotlicht auf der Linksspur, auf welcher auch die Tramschienen sind, warten muss. Auch die Rückfahrt von der Kantonsschule stellt sich aktuell, als wenig velofreundlich dar. Auf der Branschenkenstrasse muss zuerst an schräg parkierten Autos vorbeigefahren werden. Diese können beim herausfahren nicht sehen, ob ein Velo kommt. Die Velos müssen also jederzeit gefasst sein, entweder abrupt zu bremsen oder einen Schwenker vom Velostreifen weg in die Autofahrbahn zu machen (gleiches Problem müsste auch bei einer Route via Klopstockstrasse behoben werden). Nach dem Einbiegen in die Bederstrasse gibt es erneut auf einem längeren Abschnitt keinen Velostreifen. Das Überqueren des Fussgängerstreifens, um auf die Seite des Sihlcitys zu gelangen, ist schliesslich sehr unübersichtlich, da zwei Autospuren mit unterschiedlichen Verkehrsmitteln (Autos, Busse, Velos, etc.) und eine Tramfahrs spur bis zur Verkehrsinsel zu überqueren sind. Aufgrund dieser Vielzahl von Problemen muss schnellstmöglich eine sichere Veloroute von und zur Kantonsschule Freudenberg sichergestellt werden.



C. Kisker